



## Presseinformation

Nr. 255/2004

Kiel, Donnerstag, 29. Juli 2004

Innen/ Polizei/ Polizeiausbildung

**Wolfgang Kubicki**, *MdL*  
*Vorsitzender*

**Dr. Heiner Garg**, *MdL*  
*Stellvertretender Vorsitzender*

**Dr. Ekkehard Klug**, *MdL*  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

**Christel Aschmoneit-Lücke**, *MdL*

**Joachim Behm**, *MdL*

**Günther Hildebrand**, *MdL*

**Veronika Kolb**, *MdL*

### Wolfgang Kubicki: „Gemeinsame Polizeiausbildung mit Hamburg ist sinnvoll!“

Zur heutigen Presseberichterstattung zur länderübergreifenden Polizeiausbildung mit Hamburg erklärte der Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Wolfgang Kubicki**:

„Wir begrüßen, dass die CDU-Landtagsfraktion unsere Anregung aufgegriffen hat, die Polizeiausbildung von Hamburg und Schleswig-Holstein länderübergreifend zu organisieren. Nicht nur wegen der sich abzeichnenden Überkapazitäten in den Ausbildungszentren der Polizei in Hamburg ist eine gemeinsame Ausbildung der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg ein richtiger und sinnvoller Vorschlag“, sagte Kubicki.

„Für die spätere Zusammenarbeit der Polizeibehörden beider Länder wird es von Vorteil sein, wenn man sich durch eine gemeinsame Ausbildung persönlich kennt und auch über die verschiedenen rechtlichen Voraussetzungen für die Polizeiarbeit in beiden Ländern informiert ist. So wäre auch ein flexiblerer Austausch von Beamten einfacher“, stellte Kubicki weiter fest.

„Wir sollten daher mit Hamburg die notwendigen Strukturen schaffen, um eine gemeinsame Ausbildung an einem schleswig-holsteinischen Standort durchführen zu können“, erklärte Kubicki abschließend.

www.fdp-sh.de